



Startseite Kinotechnik Film- und Kinobücher DVD / Blu-ray Kinogucker

Ein Feuerwerk an Charme – Willy Fritsch

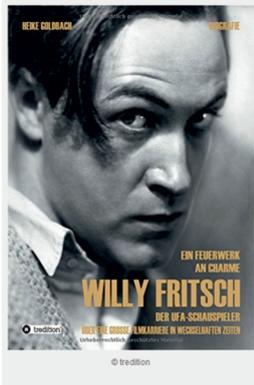
Veröffentlicht am 2. April 2018

Buchtitel: Ein Feuerwerk an Charme – Willy Fritsch.

Der Ufa-Schauspieler. Über eine große Filmkarriere in wechselhaften Zeiten.

Autorin: Heike Goldbach Verlag: tredition, 2017 Umfang: 472 Seiten, 17 cm x 22 cm ISBN: 978-3-7439-1290-8 / 978-3-7439-1291-5 / 978-3-7439-1292-2

Preise: 19.99 Euro (Paperback) / 28.99 Euro (Hardcover) / 2.99 Euro (E-Book)



Seit die legendäre Heyne-Filmbibliothek im Jahr 2000 eingestellt wurde, ist die Anzahl neuer Biografien von Regisseur/innen und Schauspieler/innen sehr übersichtlich geworden. Umso dankbarer sollte man daher Heike Goldbach sein, im Alleingang eine umfangreiche Lebens- und Arbeitsbeschreibung über Willy Fritsch verfasst zu haben.

Die Autorin aus Berlin – ihres Zeichens Werbefrau in der Musikbranche – stolperte eher zufällig über den Schauspieler, der über 50 Jahre mit mehr als 120 Filmen auf der Leinwand zu sehen war und wunderte sich über dessen Unbekanntheit. Aus Interesse wurde Recherche, so sichtete sie alle verfügbaren Filme, stöberte in Archiven, Antiquariaten und Online-Auktionen und führte unzählige Telefonate – unter anderem auch mit Thomas Fritsch, dem Sohn des Darstellers.

Nach gut acht Jahren Arbeit stellte Heike Goldbach dann 2017 (dem 100. Geburtstag der UFA) ihr schwergewichtiges Buch über Willy Fritsch vor:



Die Monografie befasst sich in 14 chronologischen Kapiteln sehr ausführlich mit dem Schauspieler und Sänger Wilhelm Egon Fritz Fritsch, der 1901 in Kattowitz geboren wurde und 1973 in Hamburg starb. Er schnupperte zuerst auf Theaterbühnen die Luft des Schauspielers, bis er 1921 für seinen ersten Stummfilm Miss Venus vor der Kamera stand. Ab dann drehte er regelmäßig Filme, das Jahr 1925 brachte ihm einen festen Vertrag mit der UFA, für die er mehr als 50 Hauptrollen spielte. Der bekannteste Streifen aus dieser Zeit dürfte Die drei von der Tankstelle mit dem Gassenhauer Ein Freund, ein guter Freund... sein

Während des 1000jährigen Reiches war Willy Fritsch nur in wenigen Propagandafilmen auf der Leinwand aktiv: Er wurde zwar Mitglied in der NSDAP, hielt sich aber sonst eher aus der Politik heraus.



Heike Goldbach weiß in ihrer ausführlichen Biografie mit extrem vielen Details zu erfreuen, in den Text eingestreut finden wir die unglaubliche Anzahl von 1126 Verweisen samt Quellen. Dazu gibt es 113 private wie „dienstliche“ Schwarz-Weiß-Fotos mit Beschreibungen, die die gut lesbaren Texte auflockern.

Eine umfangreiche Filmografie (TV inklusive) sowie eine ebensolche Diskografie runden diese absolut gelungene Künstlerbiografie über einen weitgehend vergessenen UFA-Star ab.

Danke, Willy Fritsch, für Ihr Schauspiel und Ihr interessantes Leben. Eine Biografie über sich fanden Sie stets überflüssig. Ich nicht. [H. Goldbach, S. 469]

Unterm Strich ein lesenswertes Buch für alle, die mehr über Willy Fritsch sowie die politischen, geschichtlichen und filmhistorischen Ereignisse dieser Zeit wissen möchten. Empfehlenswert.

Suche

Derzeit am meisten gelesen:

- Ein Feuerwerk an Charme – Willy Fritsch
Film- und Kinobücher
Van Heising – Staffel 1
Der Filmzoo – im CinemacX
Bildkomate

Gib deine E-Mail-Adresse ein

Dem Kinogucker folgen...

Zuletzt veröffentlicht:

- Ein Feuerwerk an Charme – Willy Fritsch
Van Heising – Staffel 1
Kinotechnik: Angeklagt
Rebel in the Eye
Memento of Tibet – Einladung zur Präsentation
Das große Lexikon der DEFA-Spielfilme
Sichwort „Spertritter“
Boy Missing
Dennis Hopper. Photographs 1961 – 1967
Suburbicon – Willkommen in der Nachbarschaft
Das Soer Kultquiz
20th Century Alcohol & Tobacco Ads
Good Time
Neulich – an der Kasse
Tangerine Dream: Force Majeure – Die Autobiografie
Lady Bloodlight
The Florida Project
Stanley Kubricks „Napoleon“. Der größte Film, der nie gedreht wurde
Red Sparrow
Maudie
What happened to Monday?
Borg McEnroe
The Foreigner
Berlin Falling
Food Fiction – 48 fantastische Rezepte für Filmfans

Filtern nach Genre:

- Filmbuch (140)
Kino-Nostalgie (64)
Kinotechnik (57)
Kommentar (26)
Soundtrack (3)
Trailer (6)
Action (102)
Allgemein (63)
Animation (21)
Dok-Film (26)
Drama (200)
Erotik (12)
Fantasy (58)
Horror (50)
Katastrophenfilm (4)
Kinderfilm (10)
Komödie (202)
Kriegsfilm (17)
Krimi (64)
Literaturverfilmung (122)
Musikfilm (63)
Roadmovie (19)
SciFi (56)
Sport (4)
Thriller (98)
Western (12)

Im Archiv stöbern:

Wähle den Monat

Andere Filmblogs:

- CINEMAGISCH
Der Filmaffe
Die Filmacke
Die Filmguckerin
Filmfraß
Filmfuchs
FILMHERRIN
Filmkompass
Filmkuratorium
Filmsalon
FILMSCHROT
Freude am Film
Hauptache Stummfilm
Heilbronner Kinos
Infernal Cinematic Affairs

- LEBENSLEBE VORZEITUNGEN, PASTELLE
KOMDI & SEH
Nägel und Fingernägel
Ma-Go Filmtippe
Morgenshins filmische Gesellen
SPLATTERtrab
VERFILMBLITZBleistift
Wann startet welcher Film?
Wessels-Filmkritik.com

Blogstatistik: 2018/03 Aufrufe

Meta:

- Registrieren
Anmelden
Beitrag-Feed (RSS)
Kommentare als RSS
WordPress.com

Der Kinogucker unterstützt:



WordPress-Community:

